KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Nahe-Glan
Ortsgemeinde Becherbach
AGS-Schlüssel: 13310011

Stichtag: 31.10.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 838

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 59

Einwohner gesamt: 897

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	415	49,523	423	50,477	838	100
davon Ausländer	23	45,098	28	54,902	51	6,086
Einwohner nur mit Nebenwohnung	27	45,763	32	54,237	59	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**442**	**49,275**	**455**	**50,725**	**897**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	3,461	34	4,057	63	7,518
10-19 Jahre	39	4,654	31	3,699	70	8,353
20-29 Jahre	39	4,654	28	3,341	67	7,995
30-39 Jahre	45	5,37	40	4,773	85	10,143
40-49 Jahre	52	6,205	55	6,563	107	12,768
50-59 Jahre	59	7,041	57	6,802	116	13,842
60-69 Jahre	88	10,501	88	10,501	176	21,002
70-79 Jahre	42	5,012	45	5,37	87	10,382
80-89 Jahre	19	2,267	43	5,131	62	7,399
90-99 Jahre	3	0,358	2	0,239	5	0,597
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**49,523**	**423**	**50,477**	**838**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,597	9	1,074	14	1,671
3-5 Jahre	15	1,79	9	1,074	24	2,864
6-15 Jahre	36	4,296	32	3,819	68	8,115
16-17 Jahre	8	0,955	7	0,835	15	1,79
18-20 Jahre	9	1,074	11	1,313	20	2,387
gesamt	**73**	**8,711**	**68**	**8,115**	**141**	**16,826**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	6	0,716	5	0,597	11	1,313
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,477	3	0,358	7	0,835
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,477	1	0,119	5	0,597
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,358	3	0,358	6	0,716
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,239	3	0,358	5	0,597
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,119	3	0,358	4	0,477
gesamt	**20**	**2,387**	**18**	**2,148**	**38**	**4,535**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	288	34,368	288	34,368	576	68,735
römisch-katholisch	33	3,938	48	5,728	81	9,666
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,119	1	0,119
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,716	8	0,955	14	1,671
ohne Angabe, gemeinschaftslos	85	10,143	71	8,473	156	18,616
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	1	0,119	1	0,119
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,119	0	0	1	0,119
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,119	2	0,239	3	0,358
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,119	4	0,477	5	0,597
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**415**	**49,523**	**423**	**50,477**	**838**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	151	18,019	113	13,484	264	31,504
verheiratet	208	24,821	204	24,344	412	49,165
verwitwert	23	2,745	66	7,876	89	10,621
geschieden	23	2,745	33	3,938	56	6,683
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	10	1,193	7	0,835	17	2,029
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**49,523**	**423**	**50,477**	**838**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.